Foto: Holger Harms

Sonntag, 16. Oktober, 18:30

Kulturleuchten Wesermarsch

mit Jürgen Schöffel in der Kulturmühle

Zwischen dem 14. und 22. Oktober 2022 wird die Veranstaltungsreihe “KulturLeuchten” die Wesermarsch zum Strahlen bringen.

Dabei werden zwischen 18:30 und 22:30 Uhr verschiedenste kulturelle Einrichtungen in bunten Farben illuminiert. Die Illumination übernehmen die Lichtkünstler von kystlys.

Es wird ein buntes Rahmenprogramm geboten und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Das Projekt wird gemeinschaftlich organisiert von dem KulturNetz Jadebusen, den Touristikern der Wesermarsch sowie den Institutionen der illuminierten Gebäude.

In Berne mit Musik von Jürgen Schöffel und VogelBurger, sowie der Fotoausstellung ” Stadt, Land, Licht” der Lichtbildner – Berne

Eintritt Frei

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Theater SpielArt e.V. ©

Sonntag, 25. Oktober, 15:00

Theater SpielArt e. V.

Veronika Kamers

Kulturmühle Berne, Lange Str 27804 Berne

Was ihm mit ROSEMARIES BABY für den Film gelang, gelingt Levin mit diesem Stück für das Theater: Wie ist das, sich mit der Bitte eines älteren Paares konfrontiert zu sehen, um einer Sterbenden einen letzten Gefallen zu tun? In eine Rolle zu schlüpfen und eine Person darzustellen, die vor langer Zeit gestorben sein soll? Und sich später dann in einer ausweglosen Situation wiederzufinden?

Harmlos fängt es an, doch plötzlich wird aus dem Gefallen, der harmlosen Verkleidung ein bitterböses, makabres Spiel. Ist Veronika wirklich tot? Wer ist eigentlich Veronika und was geschah damals wirklich? Wie ein Puzzle fügen sich die verwirrenden Zeitebenen zu einem Krimi der besonderen ***Art*** zusammen. Wir begleiten Susanne auf einer Zeitreise, die zum ungeahnten Horrortrip wird.

Zur Inszenierung

Vor fast vierzig Jahren ist Veronika in der Dachkammer einer alten Villa gestorben. Ihre schwerkranke Schwester Krissie verdrängt diese Vergangenheit und hat nur einen Wunsch: Veronika noch einmal zu sehen. So bitten die

ehemaligen Hausangestellten der wohlhabenden Hamburger Unternehmerfamilie Gregorius im Jahre 1973 eine fremde junge Frau in die Rolle der Veronika zu schlüpfen. Doch nachdem die Studentin Susanne Kerner sich auf den Deal eingelassen und selbst Gefallen an dieser Verwandlung gefunden hat, gerät ihre Welt aus den Fugen. Ein Psychothriller der besonderen ***Art***!

Texte Copyright Theater Spiel*Art* e.V. ©

Eintritt
Erwachsene 12 €
Schüler 8 €
Studenten 8 €

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Kulturmühle Berne, Lange Straße 7, 27804 Berne

Theater SpielArt e.V. ©

Samstag, 24. Oktober, 20:00

Theater SpielArt e. V.

Veronika Kamers

Was ihm mit ROSEMARIES BABY für den Film gelang, gelingt Levin mit diesem Stück für das Theater: Wie ist das, sich mit der Bitte eines älteren Paares konfrontiert zu sehen, um einer Sterbenden einen letzten Gefallen zu tun? In eine Rolle zu schlüpfen und eine Person darzustellen, die vor langer Zeit gestorben

sein soll? Und sich später dann in einer ausweglosen Situation wiederzufinden?

Harmlos fängt es an, doch plötzlich wird aus dem Gefallen, der harmlosen Verkleidung ein bitterböses, makabres Spiel. Ist Veronika wirklich tot? Wer ist eigentlich Veronika und was geschah damals wirklich? Wie ein Puzzle fügen sich die verwirrenden Zeitebenen zu einem Krimi der besonderen ***Art*** zusammen. Wir begleiten Susanne auf einer Zeitreise, die zum ungeahnten Horrortrip wird.

Zur Inszenierung

Vor fast vierzig Jahren ist Veronika in der Dachkammer einer alten Villa gestorben. Ihre schwerkranke Schwester Krissie verdrängt diese Vergangenheit und hat nur einen Wunsch: Veronika noch einmal zu sehen. So bitten die ehemaligen Hausangestellten der wohlhabenden Hamburger Unternehmerfamilie Gregorius im Jahre 1973 eine fremde junge Frau in die Rolle der Veronika zu schlüpfen. Doch nachdem die Studentin Susanne Kerner sich auf den Deal eingelassen und selbst Gefallen an dieser Verwandlung gefunden hat, gerät ihre Welt aus den Fugen. Ein Psychothriller der besonderen ***Art***!

Texte Copyright Theater Spiel*Art* e.V. ©

Eintritt
Erwachsene 12 €
Schüler 8 €
Studenten 8 €

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

COMIC
Schwarz

Foto: Andrea Wulf

Samstag, 10. September, 19:00

Lesung: Gepo Lynx

Ethik der Sünde

Gepo Lynx liest aus dem Roman “Ethik der Sünde”.

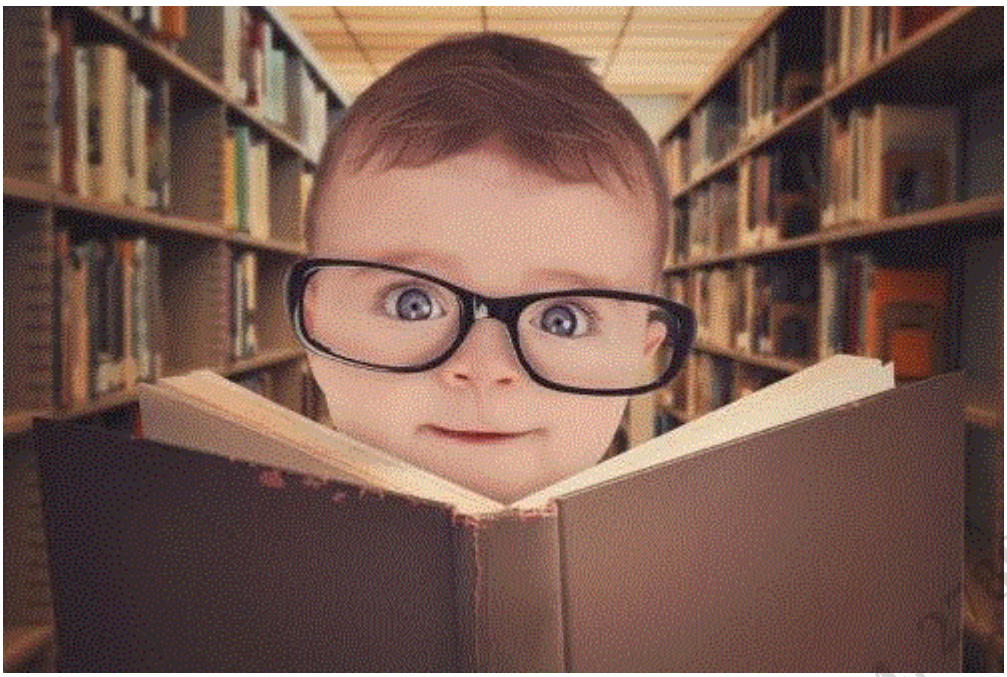
Wir rümpfen gern die Nase über Menschen, die anders sind, aber oft interessieren sie uns schon, nicht wahr? Xavier Ayers, 39 Jahre, arbeitet als Anwalt in London und hat ein Aggressionsproblem. Nun, seiner Meinung nach haben andere Menschen ein Problem, sie müssen schließlich nicht mit ihm reden. Dumm nur, wenn man unverhofft einen Teenager zuhause hat, die bringen einen bekanntlich auf die Palme. Nachdem die Versuche, ihn woanders hinzugeben, schief laufen, muss Xavier sich wohl oder übel eingestehen, dass er eine Therapie braucht, wenn er seine Selbstachtung und -kontrolle behalten will. Schön ist es, wenn ein Plan funktioniert – selten kommt es so wie gedacht. Sein Therapeut verliebt sich in ihn, Xavier währenddessen fühlt sich von einem Teenie angezogen und seine Sekretärin ist viel zu neugierig, sodass er von einem Dilemma ins nächste schlittert.
Gepo Lynx ist Autorin queerer Romane mit psychoedukativen Inhalten. Das heißt, dass die Charaktere in der Regel psychische Erkrankungen haben und Teil der LGBTQI-Szene sind. Mit Humor und einer guten Prise Sarkasmus werden daraus unterhaltsame Geschichten, die einen vielleicht ein paar Dinge über das eigene Leben hinterfragen lassen. Lassen Sie sich in die Welt von Menschen entführen, die Ihre Nachbarn sein könnten und Sie wüssten nie, was in deren Kopf so vor sich geht…

Eintritt 7 € (Vorverkauf 5 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne



Dienstag, 06. September, 19:00
Alles, was Berne Recht ist
Elternzeit – Elternrecht – Mutterschutz

“Alles, was Berne Recht ist”
Thema ” Informatives für (werdende) Eltern” mit Prof. Dr. Bettina Graue

Prof. Dr. Bettina Graue (Professorin für Recht in der sozialen Arbeit)

mit freundlicher Unterstützung der
Berner Gleichstellungsbeauftragten

Eintritt frei

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 3004 Berne

Hilke Frahmann

Samstag, 23. April, 19:00

Dánacht -LIVE-

Irish Folk

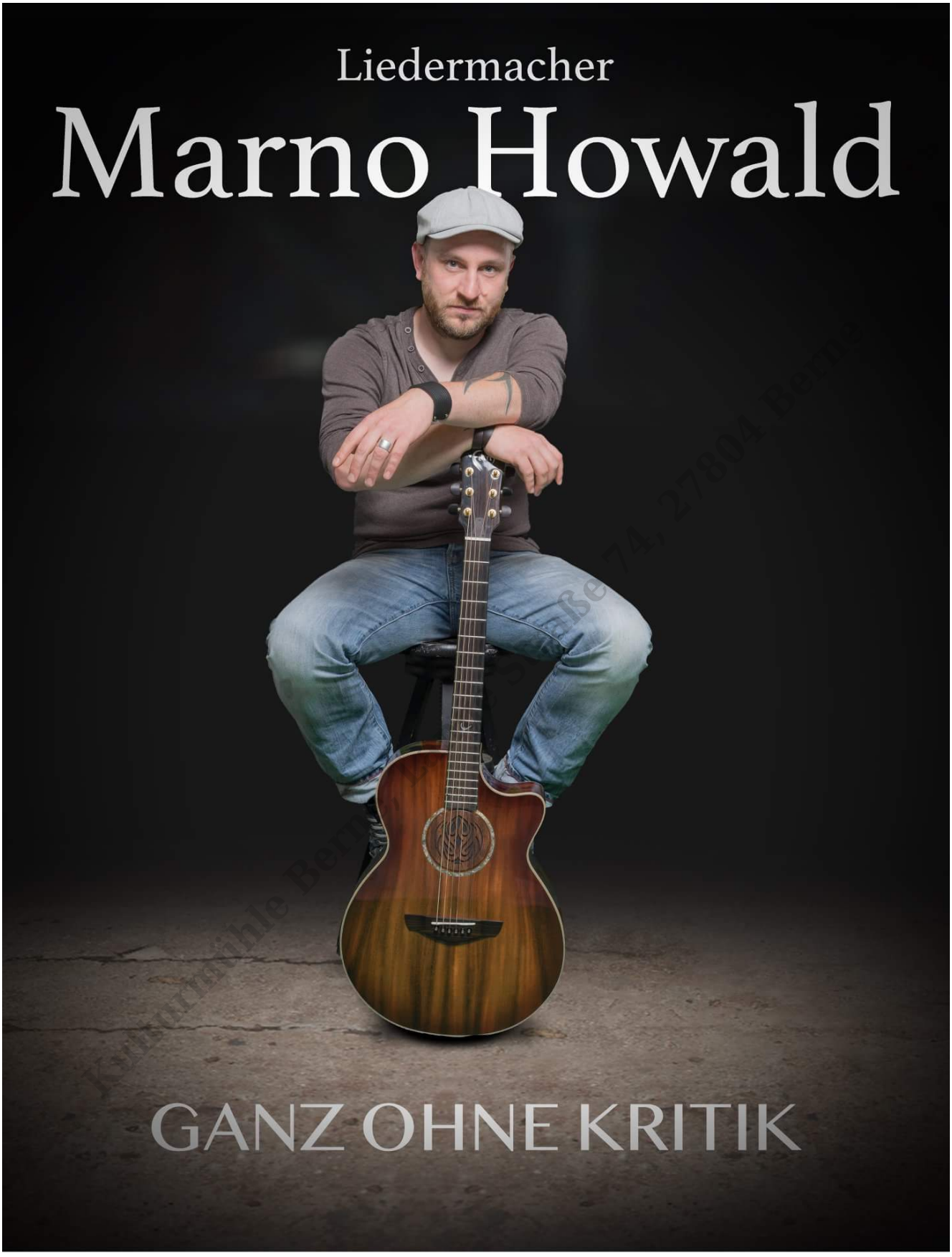
„Dánacht“, dieser Name steht für Modern Irish Folk made in Oldenburg (OL). Im September 2020 wurde die junge aufstrebende Band mit dem Dieter-Wasilke-Folk-Förderpreis und im November 2021 mit dem Kulturpreis Nordwest für Newcomer ausgezeichnet. Und bereits im Juni 2019 begrüßte sie das Berner Publikum im Rahmen des Folk-Events auf dem Breithof. Ursprünglich inspiriert von den großen traditionellen Bands und Musikern des letzten Jahrhunderts haben sich die fünf Musiker:innen auf eine Reise begeben und ihren eigenen Weg gefunden, Irish Folk zu spielen. Traditionelle Tunes und Songs treffen auf moderne Interpretationen, ausgefeilte Arrangements und spannende Eigenkompositionen.

Eintritt 17 € (Vorverkauf 15 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne



Donnerstag, 12. Mai, 19:00
Marno Howald
Liedermacher

Liedermacher Marno Howald
Der augenzwinkernd polarisierende Liedermacher aus Bremen bringt die Dinge musikalisch und textlich auf den Punkt!

Dabei lässt er sich weder stilistisch noch inhaltlich dirigieren. Im Gegenteil, es wird kein Blatt vor den Mund genommen und die Dinge werden ironisch-humorvoll beim Namen genannt.

Marno Howald stand schon mit Konstantin Wecker auf der Bühne und ist ein ungewöhnlicher Musiker, der seine Songs mit seiner individuellen, authentischen und manchmal auch sarkastischen Handschrift skizziert. Es ist nicht so, dass er sich musikalisch auf ein Genre festlegen ließe, das würde seine Kreativität nur beeinträchtigen. Dennoch kann man seinen eigenen Stil darin spüren, wie er seine Songtexte schreibt und was für Themen er aufgreift. Manchmal mit einem Lächeln im Mundwinkel, manchmal mit Melancholie aber manchmal auch mit der ungeschönten Wahrheit. Er ist ironisch, humorvoll, kritisch, frech, fragend, antwortend, liebend und leidend, autobiografisch und romantisch. Überraschend auf jeden Fall! Man weiß nie, ob ihm gerade der Schalk im Nacken sitzt oder ein politisches Thema “böse” skizziert wird.

Eintritt Frei

(Hut für die Musik geht rum)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Sonntag, 10. Juli, ab 11:00
30 Jahre Kulturmühle
Sommerfest & Jubiläum

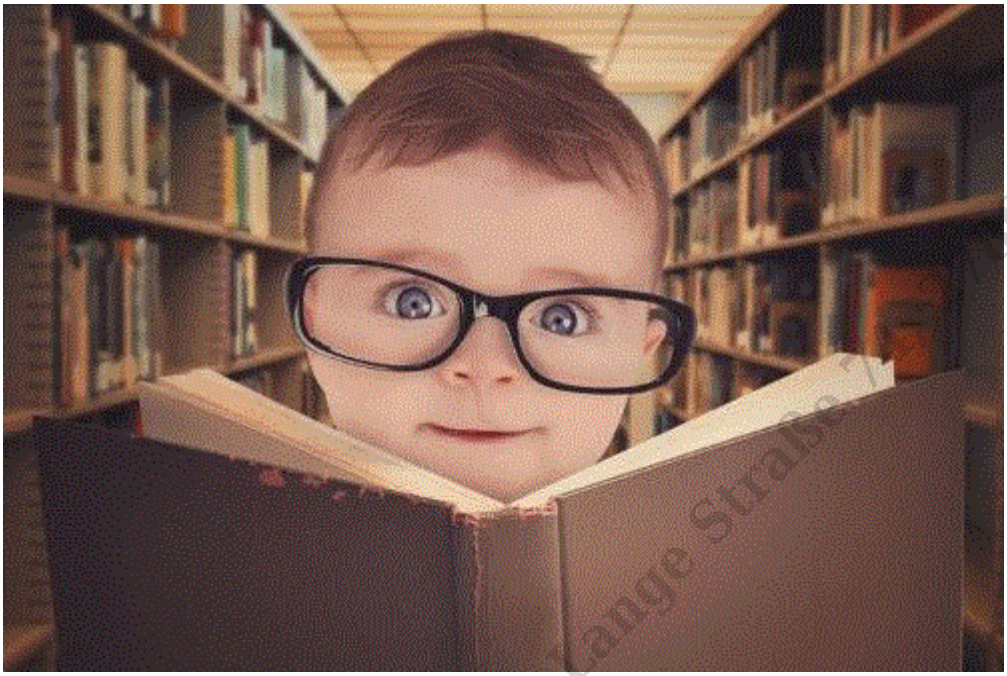
Sommerfest für alle mit Musik und vielen kleinen und großen Überraschungen

11:00 Uhr Frühschoppen mit Albers Ahoi

Fotograf Fritz Jaenecke

17:00 Uhr Pop – Rock – Oldies mit den Lazy Bones

Eintritt Frei



Kulturmühle Berne, Lange Strasse 7, 3004 Berne

Dienstag, 19. Juli, 19:00
Alles, was Berne Recht ist
Arbeit

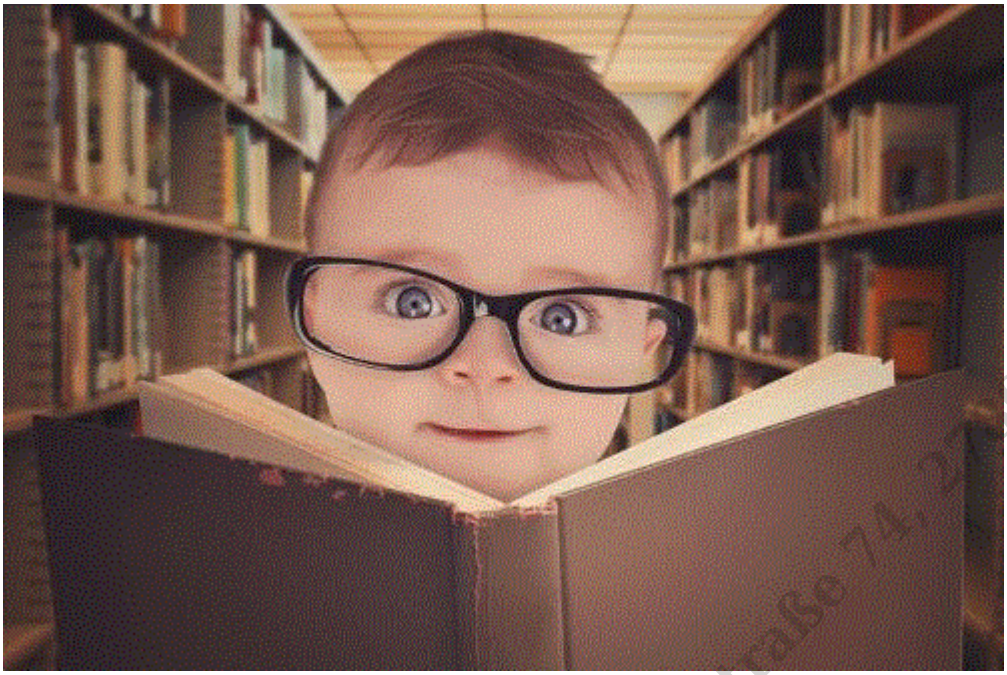
“Alles, was Berne Recht ist”
Thema ” Arbeit ist nicht alles “- Teilzeit, Sabbatical etc.

Prof. Dr. Bettina Graue (Professorin für Recht in der sozialen Arbeit)
Terminverschiebung vom 12.07.2022 auf 19.07.2022

Eintritt frei

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**



Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Dienstag, 17. Mai, 19:00
Alles, was Berne Recht ist
Erbrecht

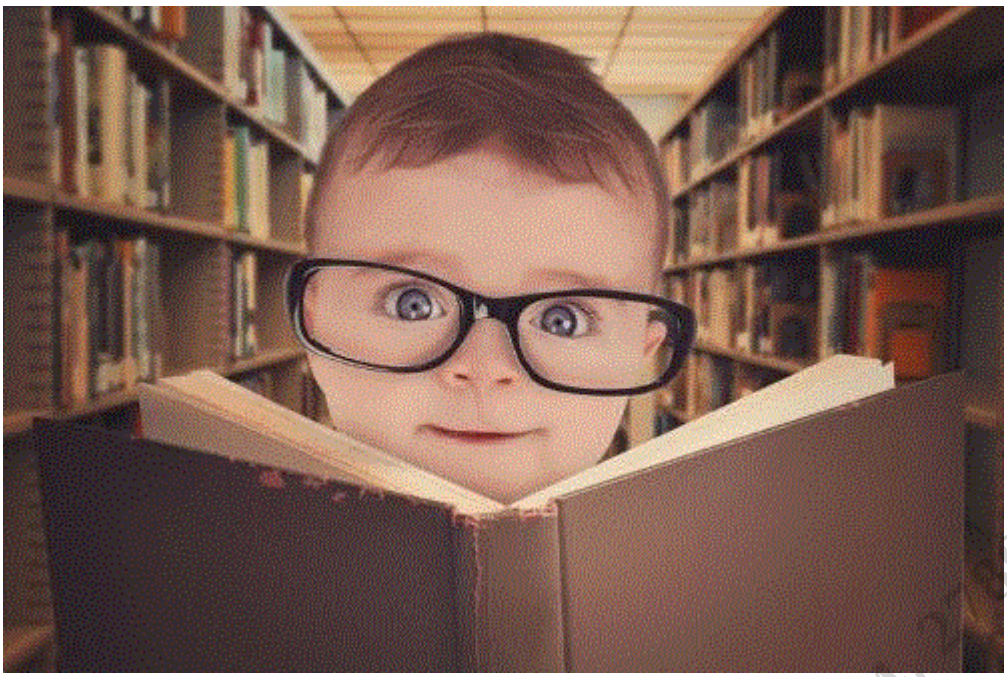
“Alles, was Berne Recht ist”
Thema : Erben und vererben

Susanne Franke (Rechtsanwältin, Notarin und Fachanwältin für Erbrecht)

Eintritt frei

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**



Dienstag, 29. März, 19:00
Alles, was Berne Recht ist
Rente

“Alles, was Berne Recht ist”
Thema: Patientenverfügung- Vorsorgevollmacht- Betreuungsverfügung

Sonja Schäfer (Organspendebeauftragte Bremen/Bremerhaven und Beraterin für Ethik im Gesundheitswesen)

Eintritt frei

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 304 Berne

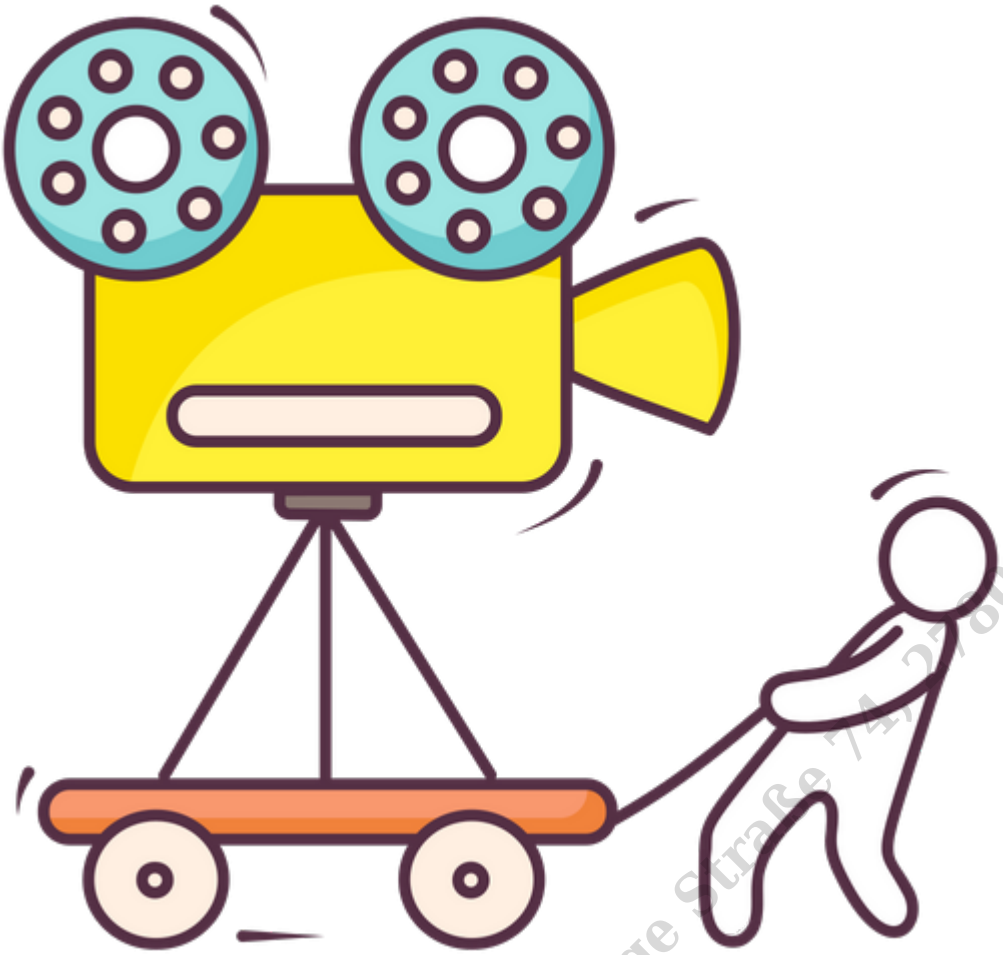
Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Freitag, 18. Februar, 17:00
Kinoprogramm ab 9 Jahre
schaut mal rein

Für Kinder
ab 9 Jahren

Binti lebt in Belgien und möchte als Vloggerin einmal genauso berühmt werden wie ihr großes Vorbild Tatyana Beloy.

Altersempfehlung ab 9 Jahre



Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Eintritt 3 € (Vorverkauf -keiner-)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter**
0176 / 30105424
oder unter
karten@kulturmuehle-berne.de
ist aber zwingend notwendig.

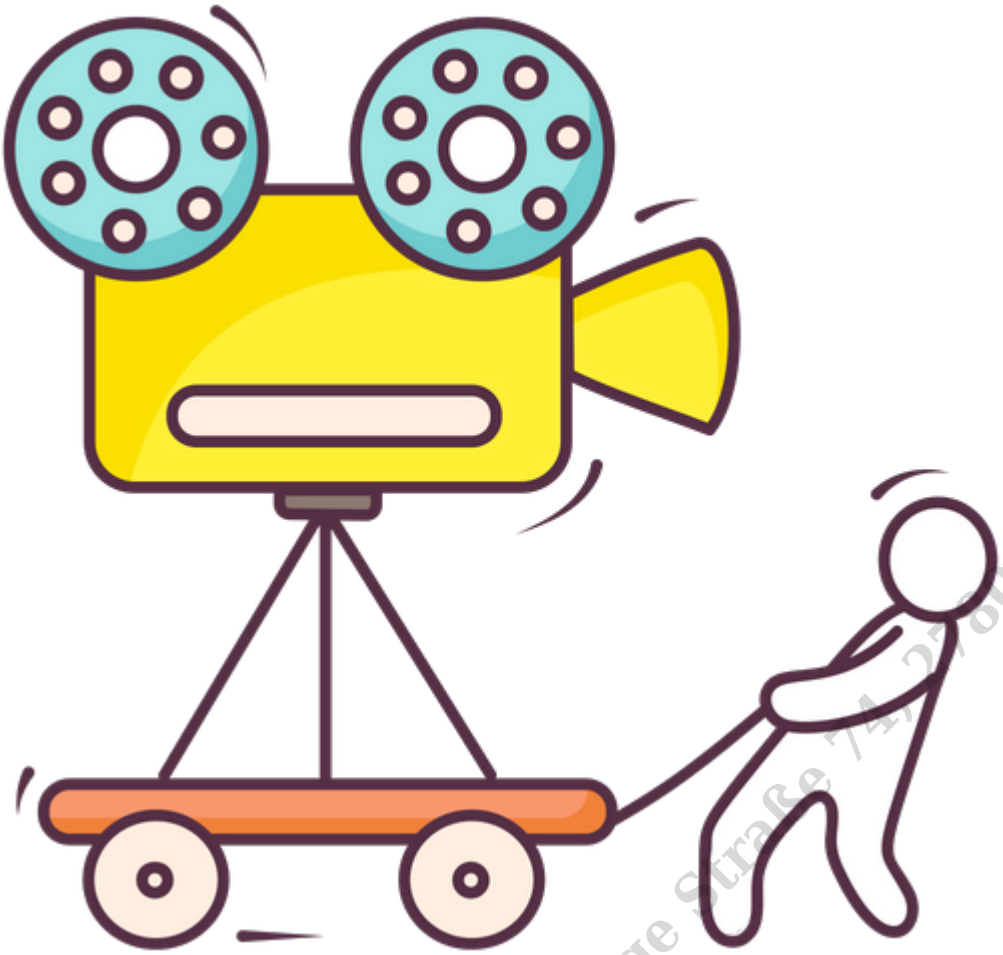
Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Freitag, 18. Februar, 15:00
Kinoprogramm ab 6 Jahre
schaut mal rein

Für Kinder
ab 6 Jahren

Latte, die sich stolz “Prinzessin” nennt, will allen beweisen, dass sie kein Störenfried und Quälgeist ist, sondern eine mutige Heldin.

Altersempfehlung ab 6 Jahre



Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Eintritt 3 € (Vorverkauf -keiner-)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter**
0176 / 30105424
oder unter
karten@kulturmuehle-berne.de
ist aber zwingend notwendig.

Kulturmühle Bernewitz

Stand, 29. März

Wir suchen

Dich / Euch

Unser Ehrenamtlich aktives Team würde sich über Deine / Eure Unterstützung freuen:

Hier könntet Ihr Euch einbringen:
– Technik & Pflege der Gebäude
– Technik & Begleitung der Veranstaltungen
…
– Bereiche, so wie es zu Deinen / Euren Interessen passt

Ihr könnt uns gerne unter 0176 / 30105424 kontaktieren
oder
per Email an Vorsitz@kulturmuehle-berne.de wenden.

Euer Kulturmühlen Team
Matthias, Ramona, Mojgan, Anke, Yvonne, Clemens, Marli

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Klaus Püschel
Martin Erftenbeck
Annette Marquardt

WAHRHEIT

TOTE HABEN RECHT(E)

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Ellert & Richter Verlag

Samstag, 29. Januar, 19:00

“Wahrheit –

Tote haben Recht(e)”

Einblick in die Aufklärung von Mordfällen

Was macht erfolgreiche Ermittlungsarbeit aus? Anhand von realen Fallgeschichten wird erstmals gezeigt, wie Staatsanwaltschaft, Kriminalpolizei und Rechtsmedizin zusammenarbeiten, um Kapitaldelikte zu lösen. Wenn ein Mensch getötet wurde, braucht es den Sachverstand aller drei Professionen, um die Wahrheit herauszufinden.
Der Täter, der sich wahnhaft verfolgt fühlt, ein zynisch kalkulierender Mörder, die Polizistin, die selbst zur Täterin wird, oder der belastende Fall des Serienmörders, der zwanzig Jahre lang sein Unwesen treibt –diese und weitere Fälle wurden von dem Autorenteam in gemeinsamer Arbeit gelöst. Ihrer Hartnäckigkeit ist es zu verdanken, dass auch Täter von sogenannten Cold Cases endlich ihrer Strafe zugeführt werden konnten.
Das Buch vermittelt uns ein neues Verständnis von professioneller Ermittlungsstrategie. Ein so tiefer Einblick in die Puzzlearbeit der Aufklärung von Mordfällen hat bislang gefehlt.

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

DIE AUTOREN

Prof. Dr. Klaus Püschel ist seit 1985 Professor der Rechtsmedizin. Seit 1991 leitet er das Institut für Rechtsmedizin am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf. Er verfügt über einen herausragenden Erfahrungsschatz im Bereich der Kapitaldelikte. Als Kapazität auf dem Gebiet der Forensik ist er deutschlandweit und international gefragt.

Martin Erftenbeck war 44 Jahre Polizeibeamter, seit 1995 als Leiter des Fachkommissariats 1 und der Mordkommission der Polizeiinspektion Verden/Osterholz. Zuletzt leitete er seit 2016 den Zentralen Kriminaldienst der Polizeiinspektion. Seit Oktober 2017 ist er pensioniert.

Dr. Annette Marquardt ist seit März 1999 als Staats-anwältin tätig. In den ersten Jahren hat sie als Dezernentin in einem allgemeinen Erwachsenendezernat eine Vielzahl von Tötungsdelikten bearbeitet. Seit der Gründung des Sonderdezernats „Kapitaldelikte“ bei der Staatsanwalt-schaft Verden im Mai 2011 bearbeitet sie die versuchten und vollendeten Tötungsdelikte im

Landgerichtsbezirk und widmet sich besonders den sogenannten Cold Cases.
Presseinformation

Eintritt 14 € (Vorverkauf 12 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Hauptstraße 74, 27804 Berne

Samstag, 26. Februar, 20:00

Kinoabend mit Heißenhuber´s

Unsere Wesermarsch

Unsere Wesermarsch, Schönheit vor der Haustür

Mit Elfie und Wolfgang Heißenhuber
nehmen Sie mit auf eine Tour
durch die Wesermarsch.

Kulturmühle Berne, Lange Straße

Kulturmühle

Zurück
Weiter

Hier handelt es sich um einen Nachholtermin aus April 2020.

Schon seit Jahren gehören die Reiseberichte von Elfie und Wolfgang Heißenhuber fest in das Programm der Kulturmühle. Die beiden haben uns mitgenommen zu den entlegensten Orten. Doch das gute liegt so nah! Auf einer Tour durch die Wesermarsch zeigen sie Ihre Wahlheimat wie sie sie sehen.

Eintritt 7 € (Vorverkauf 7 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen

statt.

Eine **Anmeldung unter 0176 / 30105424 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Samstag, 13. Februar, 15:00
Tamika Campell
– Lesung –

Wie die Freiheit schmeckt
wie ich einer Sekte entkam und das Leben entdeckte

Mit 13 Jahren verlässt Tamika Campbell die Ansaaru Allah Community in New York, in die sie hineingeboren und in der sie jahrelang misshandelt wurde. Durch

eigene Kraft und Disziplin gelingt es ihr, sich von den Fesseln der Vergangenheit zu befreien. Tamika hat sich nie aufgegeben und wird heute als Stand-Up Comedienne gefeiert.

Eine berührende Lebensgeschichte und eine kämpferische Hommage an das Leben in Freiheit.

Eintritt 7 € (Vorverkauf 5 €)

Kombiticket 20 €
incl. Comedy am 12.02.2022

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Samstag, 12. Februar, 20:00

Tamika Campell

– Comedy –

Tamika Campbell ist der Tornado der deutschen Comedy-Szene. Sie ist schlagfertig, pointenstark und immer wieder überraschend. Ihr Leben, geprägt durch verschiedene Kultureinflüsse, ist mehr als nur ein Bilderbuch. So entführt sie den Zuschauer auf eine Reise in ihre holprige Weltundlegt gerne den Finger in die Wunde der alltäglichen Absurditäten und Banalitäten, wenn sie sich über ihre Laktoseintoleranz auslässt oder von Apfelschorle schwärmt. Als internationale Comediennehat Tamika das Publikum bereitsin Englisch, Arabisch und Hindi bespaßt. Ob im Quatsch Comedy Club, den Ladies Nights, in Dubai oder England –Tamika hat mitihrem ersten Soloprogramm „Boom“jedeBühne begeistert. Man kann sich also auf den Wirbelwind freuen.

Eintritt 17 € (Vorverkauf 15 €)

Kombiticket 20 €

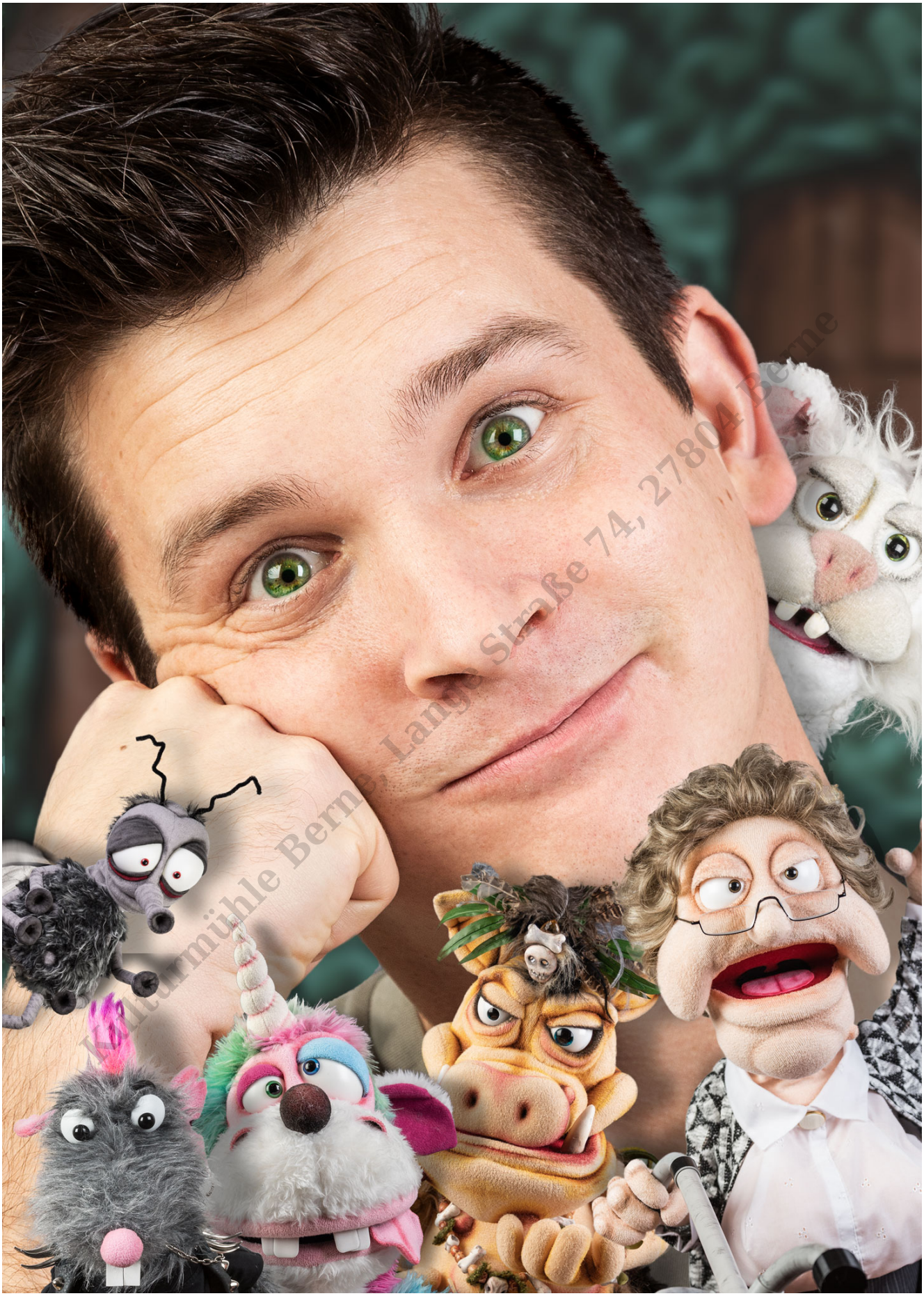
Kulturnoble Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

incl. Lesung am 13.02.2022

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne



Sonntag, 22. Mai, 19:00

Tim Becker´s
PuppenVirus
Ersatztermin für den 14.11.2021

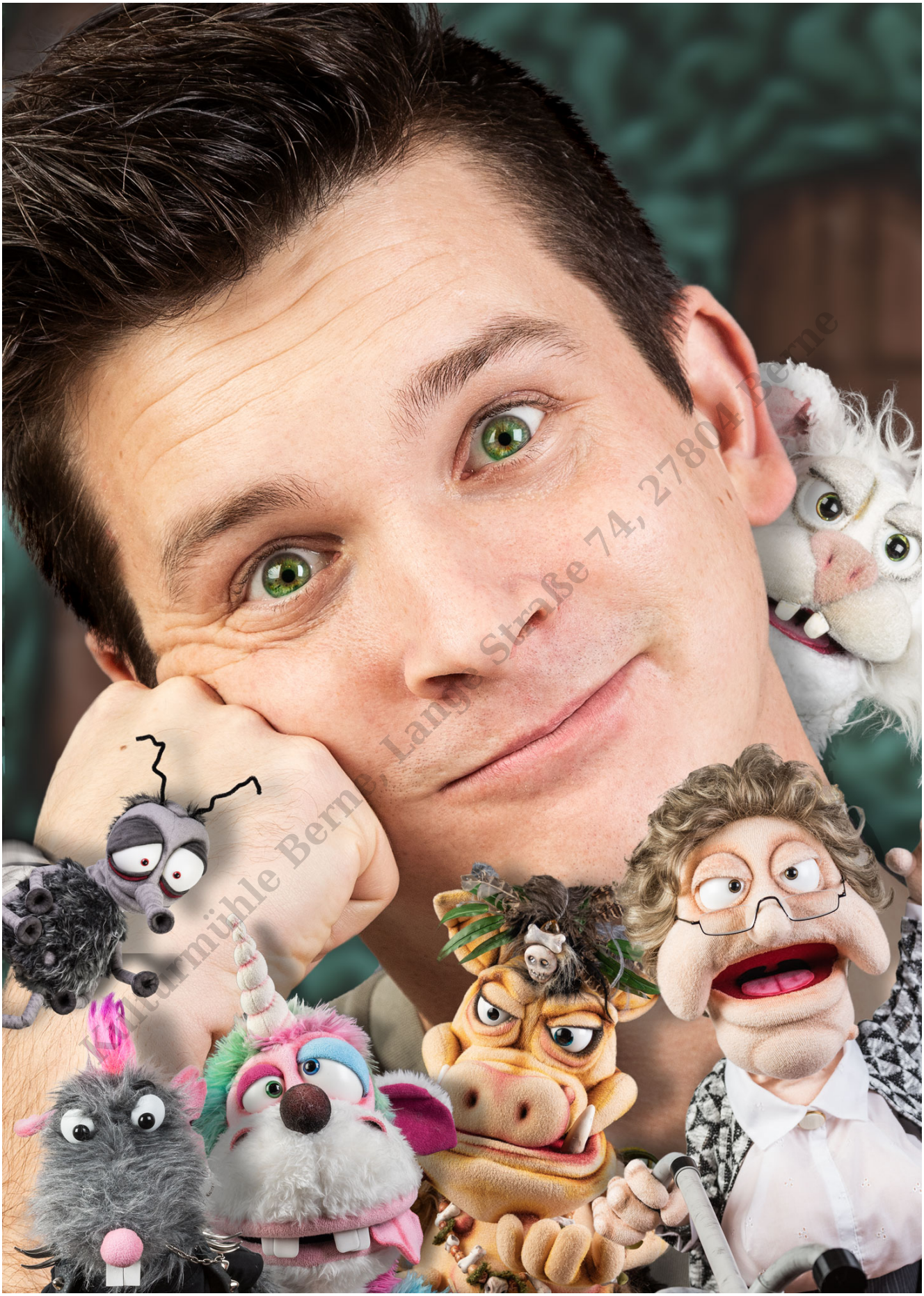
Bauchredner Tim Becker ist infiziert! Das Puppenvirus hat in seinem Gehirn Einzug gehalten, aber statt im Wartezimmer zu sitzen, steht er lieber auf der Bühne und lässt das Publikum daran teilhaben. Lachen ist angesagt, wenn Tim Becker's Synapsen famose Charaktere entstehen lassen, Erinnerungen eine ganz eigene Form verleihen und allerlei skurrile und lustige Fantasien lebendig werden. Können seine fiese Urgroßtante, ein durchgeknalltes Seelentier, der Hase Karl K. Ninchen oder anderen Gestalten ihn vom Puppenvirus heilen? Will er überhaupt geheilt werden? Was passiert, wenn man an einem Einhorn leckt? Kann man auf einer Seifenblase stehen? Fragen, auf welche die Krankenkasse bisher auch keine Antwort hatte, aber denen Tim Becker im Verlauf seiner Show auf den Grund gehen wird. Krankhaft lustig oder lustig erkrankt? Nach der Show ist das Virus zwar verschwunden, aber die gute Laune bleibt. Denn Lachen ist ansteckend. Lassen Sie sich anstecken von Tim Becker's Puppenvirus! Gute Besserung… ähm gute Unterhaltung! Warnung: Dieses Programm wird Ihr Zwerchfell strapazieren und kann Lachkrämpfe verursachen. Für Risiken und Nebenwirkungen kitzeln Sie Ihren Arzt oder Apotheker

Erwachsene:
Eintritt 18 € (Vorverkauf 15 €)
Kinder:
Eintritt 10 € (Vorverkauf 8 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 04406/9899 797 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 71, 27804 Berne



Sonntag, 22. Mai, 15:00

Tim Becker´s
PuppenVirus
Ersatztermin für den 14.11.2021

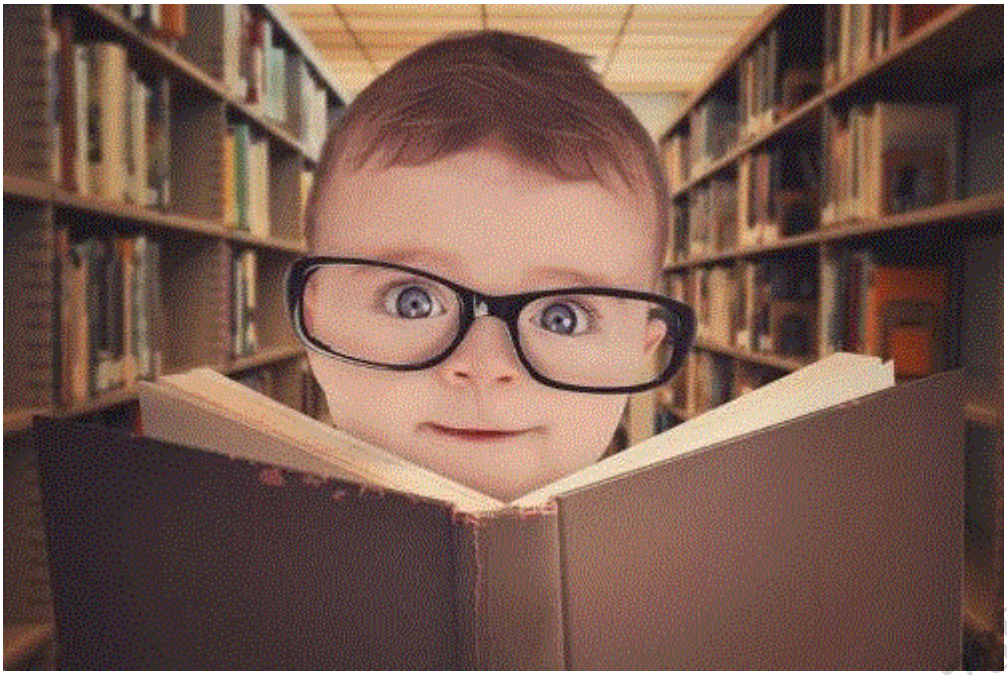
Bauchredner Tim Becker ist infiziert! Das Puppenvirus hat in seinem Gehirn Einzug gehalten, aber statt im Wartezimmer zu sitzen, steht er lieber auf der Bühne und lässt das Publikum daran teilhaben. Lachen ist angesagt, wenn Tim Becker's Synapsen famose Charaktere entstehen lassen, Erinnerungen eine ganz eigene Form verleihen und allerlei skurrile und lustige Fantasien lebendig werden. Können seine fiese Urgroßtante, ein durchgeknalltes Seelentier, der Hase Karl K. Ninchen oder anderen Gestalten ihn vom Puppenvirus heilen? Will er überhaupt geheilt werden? Was passiert, wenn man an einem Einhorn leckt? Kann man auf einer Seifenblase stehen? Fragen, auf welche die Krankenkasse bisher auch keine Antwort hatte, aber denen Tim Becker im Verlauf seiner Show auf den Grund gehen wird. Krankhaft lustig oder lustig erkrankt? Nach der Show ist das Virus zwar verschwunden, aber die gute Laune bleibt. Denn Lachen ist ansteckend. Lassen Sie sich anstecken von Tim Becker's Puppenvirus! Gute Besserung… ähm gute Unterhaltung! Warnung: Dieses Programm wird Ihr Zwerchfell strapazieren und kann Lachkrämpfe verursachen. Für Risiken und Nebenwirkungen kitzeln Sie Ihren Arzt oder Apotheker

Erwachsene:
Eintritt 18 € (Vorverkauf 15 €)
Kinder:
Eintritt 10 € (Vorverkauf 8 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Langestraße 71, 27804 Berne



Mittwoch, 26. Januar, 19:00

Alles, was Berne Recht ist

Rente

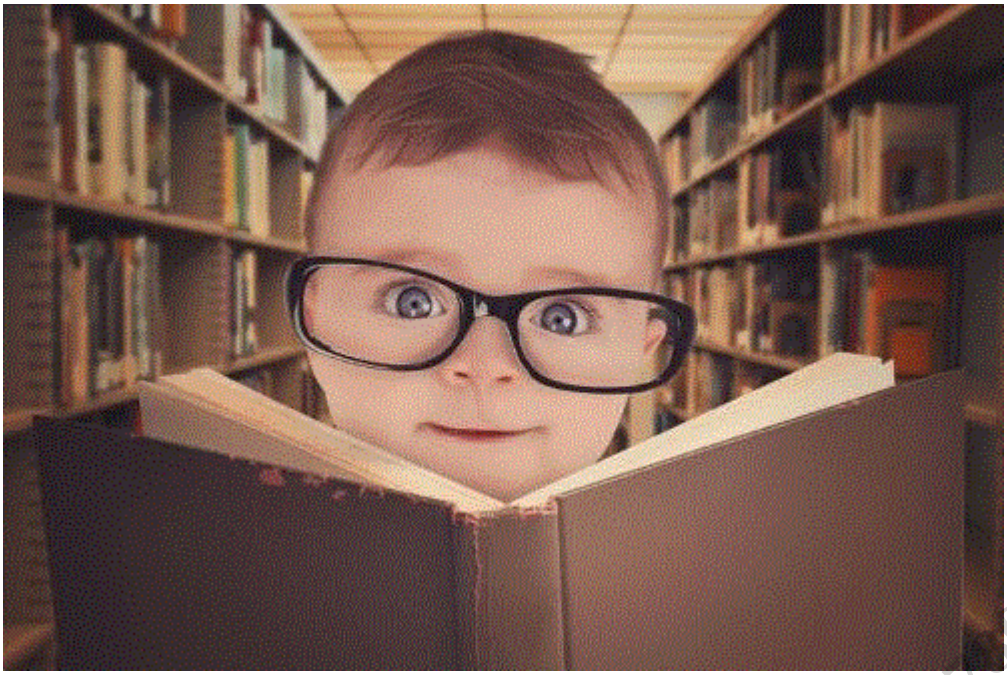
Informatives für (zukünftige) Rentner mit Prof. Dr. Bettina Graue
und Clemens Rittel (Versichertenältester DRV OL-HB)

Eintritt frei

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne



Dienstag, 23. November, 19:00

Alles, was Berne Recht ist

Elternzeit – Elternrecht -Mutterschutz

Informatives für (werdende) Eltern mit Prof. Dr. Bettina Graue
” Elternzeit – Elternrecht – Mutterschutz”

mit freundlicher Unterstützung der
Berner Gleichstellungsbeauftragten

Eintritt frei

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Donnerstag, 01. September, 19:00

#gutenAbendBerne

Knipp Gumbo

KNIPP GUMBO

“Rock´n´Roll un sowat – op Platt un Hoochdüütsch!”

Knipp Gumbo (sprich: *Knipp GAmbo*) ist der Name des plattdeutschen “eine Gitarre – eine Stimme – ein Haufen Songs“ Soloprogrammes des Schlagzeugers, Sängers, Gitarristen und Songschreibers Lars Köster.

Nachdem Herr Köster einige Jahre unter anderem bei *Die Mimmi´s* und *Velvetone* hinter dem Schlagzeug seinen musikalischen Beitrag zur Gesamtsituation geleistet hatte, griff er sich seine Gitarre, die er sonst nur zum Songschreiben benutzte, um sich ohne den schützenden Trommelwall ins Rampenlicht zu stellen und dem ungehemmten Spaßprinzip mit einer guten Prise „schiet wat op“ zu frönen.

Kräftig – deftig wird das musikalische Mahl angerichtet: Rock´n´Roll, Americana und Singer-Songwriter zwischen *Paladins*, *Bad Religion*, *Buddy Miller* und *Insterburg & Co*.

Dargereicht werden eigene Songs aus verschiedenen Schaffensperioden und ausgewählte Coverversionen.

Und als ob das noch nicht genug wäre, wird das Ganze mit plattdeutschen Texten serviert!

Hey Ho, Man To!

Eintritt frei, Hut geht um

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Kulturmühle Derne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Samstag, 26. März, 19:00

Julian Fischer

– Live –

Julian Fischer ist ein sehr gefragter Gitarrist und in verschiedenen Musik-Genres auf höchstem Niveau unterwegs.
Im Alter von acht Jahren lernte er klassische Gitarre und begann bereits kurz darauf die ersten Blues-Akkorde zu spielen. Nachdem er seine erste E-Gitarre bekommen hatte, spielte er innerhalb kürzester Zeit in verschieden Schülerbands als Lead Gitarrist.
Mit 14 Jahren begann er sich mit dem Jazz zu befassen, um sich in den darauf folgenden Jahren immer mehr darin zu vertiefen und seine Fähigkeiten auf der Gitarre zu optimieren. In dieser Zeit begann er auch, seine ersten Eigenkompositionen zu schreiben. Inzwischen ist er ein erfolgreicher Komponist moderner Jazz- und Jazzrock orientierter Musik, der über ein scheinbar grenzenloses kreatives Potential verfügt.
Technisch gleichermaßen versiert auf der elektrischen und akustischen Gitarre ist Julian Fischer aktuell gleich mit mehreren eigenen Duo- und Bandprojekten in ganz Deutschland unterwegs. Neben seinen vielen eigenen Projekten spielt Julian auch als Sideman mit bekannten Jazzmusikern, wie zum Beispiel dem Trompeter

Uli Beckerhoff.

Eintritt 18 € (Vorverkauf 16 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Sonntag, 29. Mai, 11:00

Le Clou

Cajun Swamp Groove

Die Musik der französischen Band LE CLOU hat ihre Wurzeln tief in den Südstaaten der USA.
In den Swamps, den Sümpfen des Mississippi-Deltas, leben die Cajuns.

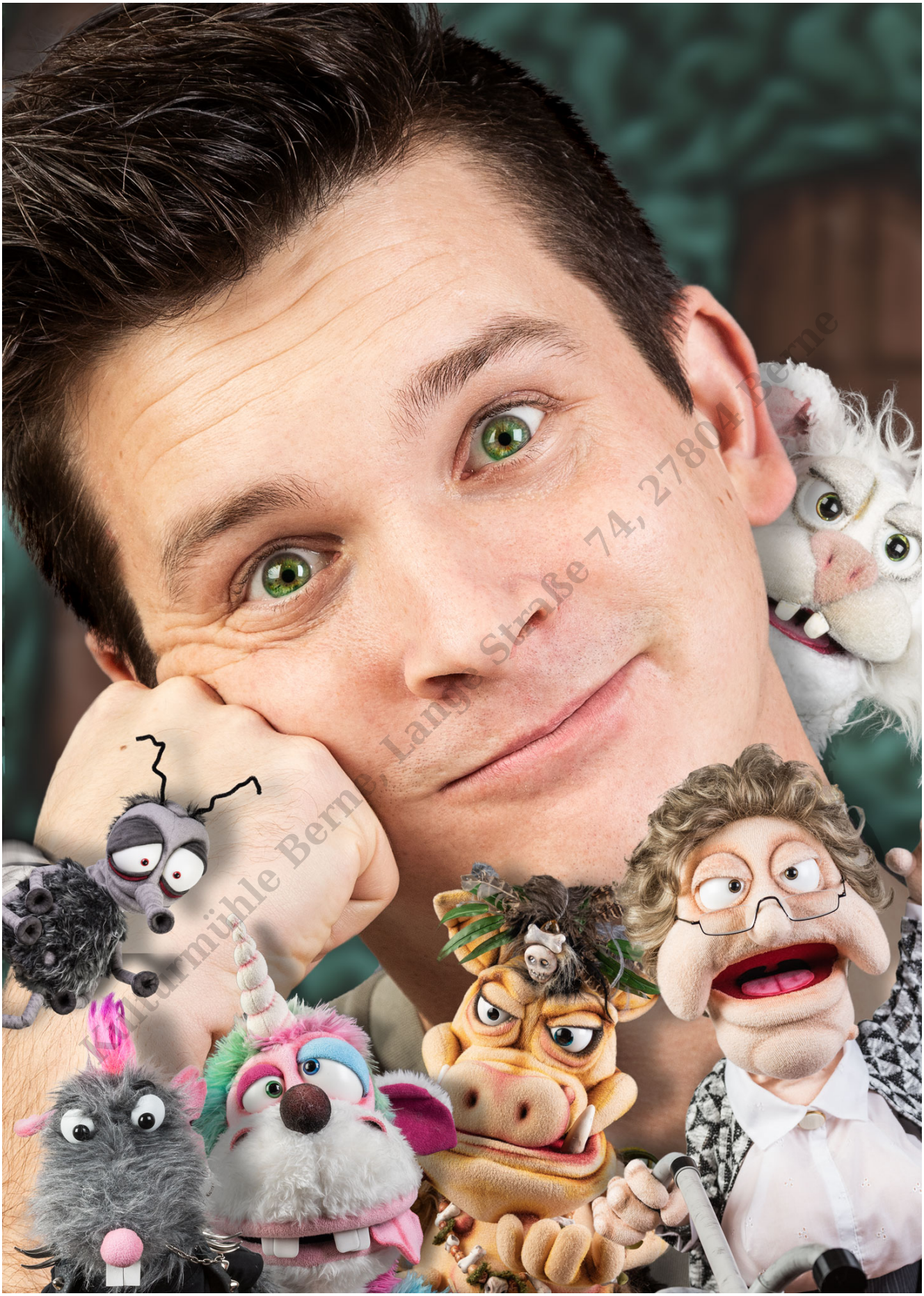
Sie sind Nachfahren von Siedlern aus Frankreich, die vor über 200 Jahren nach Nordamerika kamen.
In den abgelegenen Bayous westlich von New Orleans haben sie lange isoliert gelebt und sich mit Stolz und Selbstbewusstsein bis heute ihre eigene Lebensart, ihre Kultur und ihre französische Sprache bewahrt. Die Cajuns feiern gern und ausgelassen, und man kann dort unten in Louisiana den Sound der Cajun Music aus allen Tanzschuppen stampfen hören.Le Clous Cajun Swamp Groove ist druckvoller „Südstaaten-Sumpf-Rock'n Roll", ein Gebräu aus traditioneller Cajun Music, Zydeco, kreolischen Rhythmen und Blues – gewürzt mit einer deftigen Portion französischem Esprit.

Eintritt 22 € (Vorverkauf 22 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne



Sonntag, 14. November, 15:00

Tim Becker´s
PuppenVirus
Ersatztermin = 22.05.2022

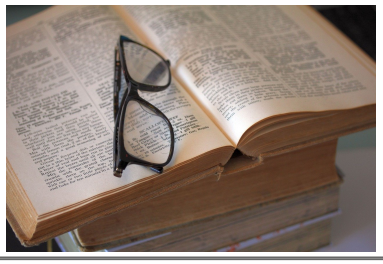
Bauchredner Tim Becker ist infiziert! Das Puppenvirus hat in seinem Gehirn Einzug gehalten, aber statt im Wartezimmer zu sitzen, steht er lieber auf der Bühne und lässt das Publikum daran teilhaben. Lachen ist angesagt, wenn Tim Becker's Synapsen famose Charaktere entstehen lassen, Erinnerungen eine ganz eigene Form verleihen und allerlei skurrile und lustige Fantasien lebendig werden. Können seine fiese Urgroßtante, ein durchgeknalltes Seelentier, der Hase Karl K. Ninchen oder anderen Gestalten ihn vom Puppenvirus heilen? Will er überhaupt geheilt werden? Was passiert, wenn man an einem Einhorn leckt? Kann man auf einer Seifenblase stehen? Fragen, auf welche die Krankenkasse bisher auch keine Antwort hatte, aber denen Tim Becker im Verlauf seiner Show auf den Grund gehen wird. Krankhaft lustig oder lustig erkrankt? Nach der Show ist das Virus zwar verschwunden, aber die gute Laune bleibt. Denn Lachen ist ansteckend. Lassen Sie sich anstecken von Tim Becker's Puppenvirus! Gute Besserung… ähm gute Unterhaltung! Warnung: Dieses Programm wird Ihr Zwerchfell strapazieren und kann Lachkrämpfe verursachen. Für Risiken und Nebenwirkungen kitzeln Sie Ihren Arzt oder Apotheker

Erwachsene:
Eintritt 18 € (Vorverkauf 15 €)
Kinder:
Eintritt 10 € (Vorverkauf 8 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Langestraße 71, 27804 Berne

	**ab Samstag, 08. September** **08. Berner Bücherwochen** **Veranstalter:** **Gemeinde Berne / Berne Bringt**
Samstag, 08. September 2021 19:30	**Eröffnung mit Premiere „Mensch sein, Herz haben, sich empören“**
Sonntag, 3. Oktober 2021 16:00	**OHR:ZEIT Vorlesenachmittag**
Donnerstag, 7. Oktober 2021 19:30	**Katharina Körting & Reinhard Rakow: Gemischtes Doppel. Lyrik im Duett.**
Freitag, 8. Oktober 2021 19:30	**Katharina Körting MA: „Wie die evg. Kirche ihre NS-Vergangenheit liquidierte“**
Donnerstag, 14. Oktober 2021 19:30	**Prof. Dr. Hajo Funke: „Das Menschenbild der AfD“**
Samstag, 16. Oktober 2021 10:00 bis 16:00	**Jana Jürss: Schreibwerkstatt „Am Rande oder mittendrin?“**
Sonntag, 17. Oktober 2021 16:00	**Literatur - eine Möglichkeit, Demokratie zu retten? Podiumsdiskussion mit Thomas Bartsch, Frank M. Fischer, Artur Nickel, Reinhard Rakow. Leitung: Alfred Büngen**
Freitag, 22. Oktober 2021 19:30	**Prof. Dr. Klaus Busch: „Rechtspopulistische Parteien in Europa“**
Freitag, 29. Oktober 2021 19:30	**Manfred Kriener: „Leckerland ist abgebrannt“ – Ernährungs-lügen und der Wandel der Esskultur**
Samstag, 30. Oktober 2021 19:00	**Björn Thümler MA Minister: „1700 Jahre Judentum in Deutschland“**
Freitag, 5. November 2021 19:30	**Renan Demirkan in der Kulturmühle**
Sonntag, 7. November 2021 16:00	**OHR:ZEIT Vorlesenachmittag**
Dienstag, 9. November 2021 19:30	**Dr. Ulrike Migdal: „Erich Mühsam im KZ Oranienburg“**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Freitag, 12. November 2021 19:30	**Markus Liske: Erich Mühsam, Leben & Werk**
Freitag, 19. November 2021 19:30	**Karsten Krogmann (Weißer Ring): „Hass und Hetze und die Opfer“**
Samstag, 27. November 2021 19:30	**Prof. Dr. Gerhard Trabert: „Wer arm ist, stirbt früher“**
Samstag, 11. Dezember 2021 19:00	**Abschlussveranstaltung gesamt, Preisverleihungen**

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Vorherige Anmeldung erforderlich
Telefon 04406-920046 oder Email reinhard-rakow@t-online.de
ist aber zwingend notwendig

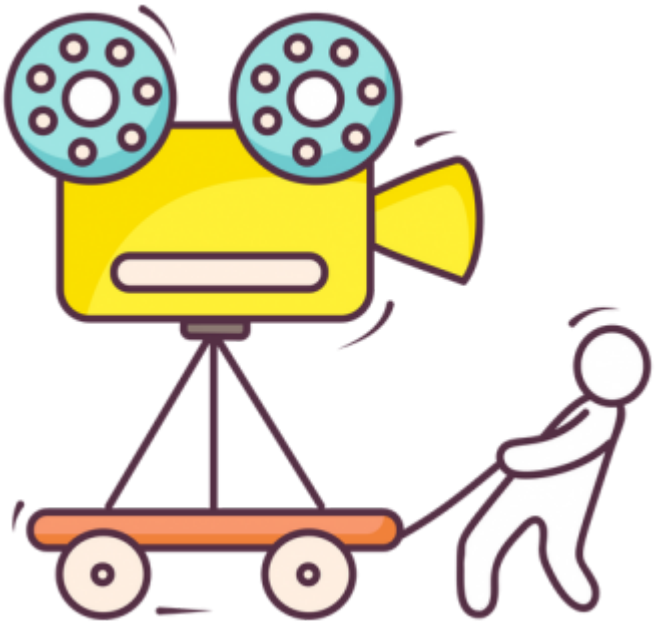
Kulturmühle Barne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Kino

Samstag, 06. November, 19:30
Kinoprogramm für die großen
schaut mal rein

Kino für die großen
die großen

Nach über 30 Jahren geht der Ehe von Doris und Georg die Luft aus. Georg lässt sich auf eine Affäre mit der Doktorandin Laura ein.



Eintritt 5 € (Vorverkauf -keiner-)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/ 30105424 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig.**

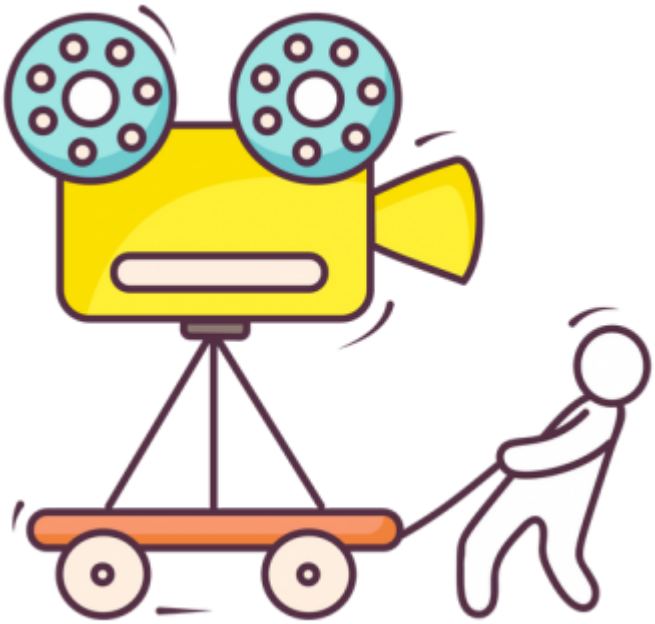
Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Kulturinsel Burne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Samstag, 06. November, 17:00
Kinoprogramm ab 0 Jahre
schaut mal rein

Für Kinder
ab 8 Jahren

Seit dem Tod seiner Eltern lebt das kleine Mädchen bei seinem Großvater in den Bergen und verbringt den Tag mit dem Geißenpeter und seinen Ziegen. Doch dann wird es von Tante Dete nach Frankfurt geholt, wo es der Tochter eines Kaufmannes Gesellschaft leisten soll, die im Rollstuhl sitzt.



Eintritt 3 € (Vorverkauf -keiner-)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter**
0176 / 30105424
oder unter karten@kulturmuehle-berne.de
ist aber zwingend notwendig.

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Kulturmühle Berne, Lange /804 Berne

Samstag, 18. September, 19:00

Hands`n´wood

Acoustic Americana Trio

Hände und klingendes Holz, das ist alles – fast alles, denn zu den zwei akustischen Gitarren und einer Cajon kommt noch der für „Hands ’n’ Wood“ typische dreistimmige Gesang. So entsteht ein ganz eigener Sound, viel voller als von einem Trio erwartet, inspiriert von allen guten Zutaten à la Americana. In eigenen Kompositionen klingen Westcoast, Country, Rock und Folk an. Geschmackvoll interpretiert werden Songs von den Eagles, Tom Petty, Neil Young u.a. Wer Konzerte von Hands ’n’ Wood miterlebt hat, kennt die ganz eigene, fast schon etwas kultige Atmosphäre. Zwischen klanglich satten Balladen und rhythmischer Explosivität passiert auch immer wieder Überraschendes, wird eine kleine Story erzählt. Und die drei gestandenen Männer, Peter McCallum, Nob Wesch und Ulli Neels, seit Jahrzehnten in zahlreichen Bandprojekten aktiv, haben wirklich etwas zu erzählen.

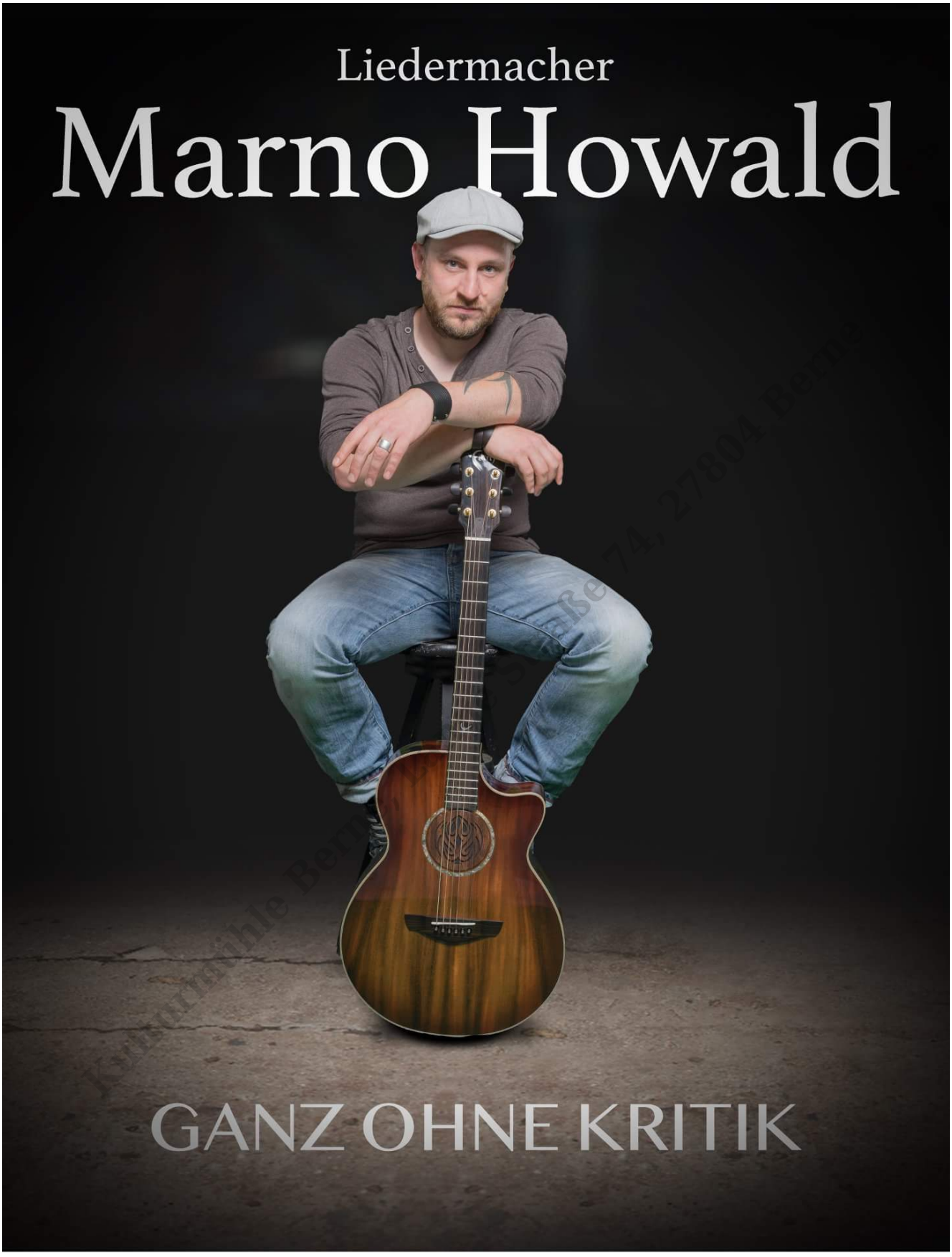
Eintritt Frei

(Ein Hut für die Musik geht rum)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176 / 30105424 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne



Samstag, 04. September, 19:00 !! Fällt aus !!
Marno Howald
Liedermacher

Liedermacher Marno Howald
Der augenzwinkernd polarisierende Liedermacher aus Bremen bringt die Dinge musikalisch und textlich auf den Punkt!

Dabei lässt er sich weder stilistisch noch inhaltlich dirigieren. Im Gegenteil, es wird kein Blatt vor den Mund genommen und die Dinge werden ironisch-humorvoll beim Namen genannt.

Marno Howald stand schon mit Konstantin Wecker auf der Bühne und ist ein ungewöhnlicher Musiker, der seine Songs mit seiner individuellen, authentischen und manchmal auch sarkastischen Handschrift skizziert. Es ist nicht so, dass er sich musikalisch auf ein Genre festlegen ließe, das würde seine Kreativität nur beeinträchtigen. Dennoch kann man seinen eigenen Stil darin spüren, wie er seine Songtexte schreibt und was für Themen er aufgreift. Manchmal mit einem Lächeln im Mundwinkel, manchmal mit Melancholie aber manchmal auch mit der ungeschönten Wahrheit. Er ist ironisch, humorvoll, kritisch, frech, fragend, antwortend, liebend und leidend, autobiografisch und romantisch. Überraschend auf jeden Fall! Man weiß nie, ob ihm gerade der Schalk im Nacken sitzt oder ein politisches Thema “böse” skizziert wird.

Eintritt 16 € (Vorverkauf 16 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Eine **Anmeldung unter 0176/301 054 24 oder unter karten@kulturmuehle-berne.de ist aber zwingend notwendig**

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Elisabeth Buschermöhle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Elisabeth Buschermöhle (von M. Cordes)

Samstag, 7. August, 19:30

Summertime

Gedicht-Trilogie

SUMMERTIME und AFTER SCHOOL Gedichte von Reinhard Rakow in der Kulturmühle Berne

Elisabeth Buschermöhle, Edward Humrich und Reinhard Rakow gestalten am Samstag, 24. Juli, und am Samstag, 07. August, jeweils 19:30 Uhr, in der Kulturmühle Berne zwei unterschiedliche Lesungen mit Gedichten von Reinhard Rakow. BesucherInnen wird ein kurzweiliger Streifzug durch die in diesem Jahr neu erschienenen Gedichtbände von Reinhard Rakow geboten. Auf dem Programm stehen Gedichte zu Liebe und deren Scheitern, Einsamkeit und Trost, Leben und Sterben, zu Politik und Geschichte. Gereimtes steht neben Ungereimtem, das Dada-Gedicht neben dem tiefgründelnden Sonett, Gelegenheitsgedichte neben der elaborierten Ode. Alles eint die Lust am Spiel mit der Sprache, am Dichten und Fabulieren. Unter dem Programm-Titel "summertime" liegt am 24. Juli ein thematischer Fokus auf Sommerzeitlichem. Am 07. August, Titel "After school", geht es u.a. um Jugend bzw. die 1970er Jahre. Im Anschluss an die Veranstaltungen diskutiert der Leiter des Geest-Verlages, Alfred Büngen, mit Autor und Publikum.

Bei den Leseabenden handelt es sich zugleich um Premieren zu Reinhard Rakows Gedichtband-Trilogie "blind date" (Gedichte 1), "Alte Fabrik" (Gedichte 2) und "Ode an alle " (Gedichte 3)
(alle: Geest-Verlag 2021, jeweils ca. 350 Seiten für 14,00 Euro). Die dort auf insgesamt mehr als elfhundert Seiten zusammengestellten rund 500 Gedichte bilden einen Querschnitt ab aus Rakows lyrischem Schaffen der letzten zwanzig Jahre. Als Lyrikautor hat Rakow zwei frühere Gedichtbände vorzuweisen, dazu zahlreiche Veröffentlichungen in Literaturzeitschriften und Anthologien, u.a. wiederholt in der "neuen deutschen literatur" (Aufbau-Verlag). Er ist do!Pen-Preisträger (für seine "Philologen-Monologe") und neben AutorInnen wie Christa Wolf, Volker Braun, Richard Pietraß u.a. Mitautor von "smalltalk im holozän", der letzten Aufbau-Anthologie. "Rakow gehört zu den wenigen Schriftstellern, die sich jeglichem Etikett konsequent verweigern, obwohl die schreibende Zunft dies doch so vehement einfordert. Chapeau, Reinhard Rakow! Was du geschaffen hast, ist einzigartig in jeglicher Form." (Helga Bürster ("Luzies Erbe", Insel-Verlag), aus dem Nachwort zu Band 1).

Die Veröffentlichung von gleich drei dicken Gedichtbänden ein- und desselben Autors sucht in der deutschen Verlagslandschaft ihresgleichen. Helga Bürster: "Wollen die Leser wirklich nur Gängiges, leicht Verdauliches? Oder sind wir

Kulturmühle Berne · Lange Straße 71 · 27804 Berne

inzwischen (darauf) konditioniert, weil die Kulturmacher uns das lange genug eingebläut haben? Weil man dem Leser/ der Leserin nichts mehr zutraut? Sicher ist, dass ein Rakow da schwerlich reinpasst. Wir müssen ihm und dem Geest-Verlag dankbar sein, dass sie ein Zeichen setzen gegen die Verödung der Literatur und gegen das Verschwinden der Lyrik."

Beide Veranstaltungen finden unter Corona-Bedingungen statt.
Vorherige Anmeldung ist erforderlich (Rakow tel. 04406-920046, reinhard-rakow@t-online.de). Der Eintritt ist frei.

##
#####

"Ohne Frage, das ist kein schwachbrüstiges Bändchen. Das ist ein Monument. Wir müssen Rakow und dem Geest-Verlag dankbar sein, dass sie ein Zeichen setzen gegen die Verödung der Literatur und gegen das Verschwinden der Lyrik."*

"Da ist soviel Lebensliebe — wunderbar!"**

Herzliche Einladung zu zwei Lesungen Lyrik in der Kulturmühle Berne:
Elisabeth Buschermöhle und Reinhard Rakow lesen aus Reinhard Rakows Gedicht-Trilogie
"blind date" (Gedichte 1), "Alte Fabrik" (Gedichte 2) und "Ode an alle " (Gedichte 3)
(alle: Geest-Verlag 2021, jeweils ca. 350 Seiten für 14,00 Euro)

am Samstag, 24. Juli, 19:30: "Summertime" und
am Samstag, 07. August, 19:30: "After school".

Eintritt frei. Beide Veranstaltungen finden unter Corina-Bedingungen statt.
Vorherige Anmeldung erforderlich (tel. 04406-920046 / reinhard-rakow@t-online.de).

"Alles Glatte und Leere, jegliche Form von Dekoration und Tand ist Rakow zuwider. Er verkantet seine Texte, geht an die Schmerzgrenze des Sagbaren, widersetzt sich jeglicher Gefälligkeit. Selbst hinter seinen zartesten Liebesgedichten zwinkert der Tod. … Allein die Themenvielfalt: Heimat,

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Freundschaft, Musik und Kunst, Leben am Abgrund, Einsamkeit, Tod: Dabei blitzt an vielen Stellen ein feiner Humor auf, ebenso Satire und beißender Spott. Rakows Zunge ist oft spitz, sein Herz stets einfühlsam, und Frauen versteht er auch. Auch mit wenigen Worten vermag er so tief zu rühren, dass man weinen möchte." (*Helga Bürster, Insel-Verlag, aus dem Nachwort zu Band 1)

"Ja, Rakows Gedichte sind eine Zumutung! Er mutet uns zu Totengesänge und Wiegenlieder. Er fordert uns heraus, uns mit allen existenziellen Themen zu befassen zwischen Wiege und Bahre und darüber hinaus. Von A wie Alter über E wie Erfolg und L wie Liebe bis Z wie Zweifel: Keine menschliche Empfindung bleibt unausgesprochen und unbedacht, Was für ein feiner Beobachter er ist … Er findet große, wahre Worte für scheinbar Nichtiges, Kleines, das manch anderem vermutlich einfach entgehen würde. … Und in welch ein Wechselbad der Gefühle Rakow die Lesenden dabei wirft! Mal schreibt er wie besessen, im Rausch voller Kraft und Gewalt, dann durchaus gewalttätig und sogar ekelerregend. Dann wiederum fängt er ganz zauberhafte, lyrische Momente ein oder berührt mit der stillen Traurigkeit einer verlorenen Liebe." (Julia de Boor, Berlin, Strittmatter-Preisträgerin, aus dem Nachwort zu Band 2)

"Das fließt und das stockt und das ringt, da wirbeln die Silben, die Worte umeinander, und wenn man dann nicht mehr weiß, wo oben und wo unten ist, setzt er noch einen drauf — oder kriegt die Kurve íns unvermittelet Weiche, Ruhige, impressiv Expressive oder expressiv Impressive, je nachdem … Manche Gedichte fühlen sich ganz nah an, andere machen ärgerlich, dem Dichter oder der Welt gegenüber, die dem lyrischen Ich soviel Leid angetan, wieder andere trösten in ihrer Trostlosigkeit, und immer wieder verblüfft das völlige Fehlen von Todessehnsucht. Da ist soviel Lebensliebe, in all dem Hadern, noch in der gräulichsten Beobachtung — wunderbar!" (**Katharina Körting, Berlin, Jurorin des Ulrich-Grasnick-Lyrikpreises, aus dem Nachwort zu Band 3)

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne

Zur Einstimmung können Sie Reinhard Rakows Radio-Sendungen mit einigen Gedichten vor- bzw. nachhören auf der Homepage des Geest-Verlags (jede Sendung 55 Minuten):

http://geest-verlag.de/audio/reinhard-rakow-summertime-eine-stunde-lyrik-von-und-mit-reinhard-rakow

http://geest-verlag.de/audio/reinhard-rakow-after-school-jedertag

http://geest-verlag.de/audio/reinhard-rakow-ausgewählte-lyrik-aus-seinen-lyrikbänden-1-3-es-liest-der-autor

–Reinhard RakowOllener Straße 2, 27804 Berne04406-920046www.reinhardrakow.de–Reinhard RakowOllener Straße 2, 27804 Berne04406-920046www.reinhardrakow.de

Eintritt Frei

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen statt.

Vorherige Anmeldung erforderlich (tel. 04406-920046 / reinhard-rakow@t-online.de)
ist aber zwingend notwendig

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne